

Ambulante Versorgung in Diabeteskliniken

Befragung Der BVKD hat seine 119 Mitgliedshäuser zu deren Zugängen zum ambulanten Sektor befragt.

Stationäre diabetologische Behandlungen gelten als ambulant sensitive Leistungen und bedürfen einer koordinierten Überführung der eingeleiteten Therapieänderungen in den ambulanten Bereich zur nachhaltigen Sicherung der Qualität. Ähnlich wie der Chirurg nach einer Operation die Wundtherapie vertrauensvoll an die Kollegen im ambulanten Sektor übergibt, so möchte das Diabetesteam der Klinik seine Bemühungen nach Entlassung der Patienten fort- und weitergeführt sehen.

In einer deskriptiven Umfrage Ende 2022 befragte der BVKD seine 119 Mitgliedshäuser zu deren Zugängen und Kooperationsformen mit dem ambulanten Sektor. 24% der Häuser beantworteten die mailbasierte Umfrage. Es antworteten Kliniken aller Versorgungsstufen mit sehr unterschiedlichem Zertifizierungsstatus, wobei das klassische „Diabeteszentrum“ mit „Fußbehandlungseinrichtung“ das Bild dominierte (Abb. 1).

Abb. 1 (links): Zertifizierungsstatus der beteiligten Kliniken.

Abb. 2 (rechts): Ergebnisse der Befragung unter den BVKD-Mitgliedshäusern.

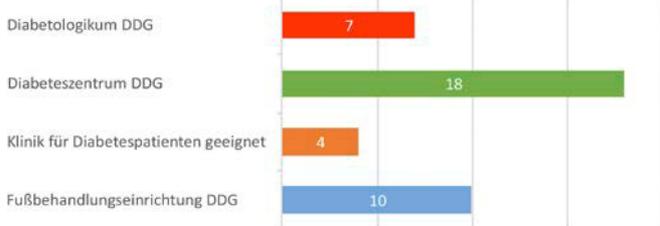
Die starke Verknüpfung zwischen den Sektoren kommt besonders darin zum Ausdruck, das 90% aller Kliniken mehr oder weniger starke Verbindungen zum ambulante Sektor pflegen, wobei 62% über Ermächtigungen oder MVZ direkt an der Patientenversorgung beteiligt sind, während 28% Kooperationsvereinbarungen mit selbständigen Schwerpunktpraxen auf dem Klinikgelände oder geografischer Nähe leben (Abb. 2). Kliniken mit einer abteilungsübergrei-

@ heinz@kirchheim-verlag.de

fenden Weisungsbefugnis für diabetologische Therapiestandards haben deutlich bessere Zugänge zum ambulanten Sektor. Dies mag die besondere Stellung der Diabetologie widerspiegeln und betont die Wichtigkeit dieses Kriteriums, welches sich zum jetzigen Zeitpunkt paradoxerweise nur in der Zertifizierung „Für Diabetespatienten geeignet“ der DDG so wiederfindet. Dies ist ein qualitatives Manko der „höheren“ Zertifizierungsstufen, das einer dringenden Reform bedarf, um die Diabetologie an den Häusern zu stärken. Die personelle Verzahnung zwischen den Sektoren spiegelt sich in den 38% der stationä-

ren Diabetesteam wider, die zumindest ein Mitglied haben, das auch in Schwerpunktpraxen mitarbeitet. Der umgekehrte Fall einer diabetologischen Konsultativität niedergelassener Diabetesteam in den zertifizierten Kliniken ist naturgemäß eher die Ausnahme. Dies stellt aber ein attraktives Modell für Kliniken ohne diabetologischen Schwerpunkt dar, um in der Fläche mehr Expertise in die 83% deutscher Kliniken zu transportieren, die keinerlei diabetologische Zertifizierungen vorweisen können. Dem Abbau diabetologischer Strukturen an den Kliniken muss auch durch zunehmende Aufhebung der Sektorengrenzen und bessere Verzahnung Rechnung getragen werden. Die meisten Kliniken haben sich offensichtlich auf den Weg gemacht. Die zunehmend schwieriger werdende Weiterbildung des diabetologischen Nachwuchses wird nur durch engere Kooperationen zwischen Klinik und Praxis zu leisten sein. Die noch vorherrschende Form der „Ermächtigungsambulanz“ mit ihren ökonomischen und personellen Nachteilen gegenüber selbständigen Praxen könnte in diesem Zuge überdacht und durch planbare Strukturen wie Praxen oder MVZ an den Kliniken ersetzt werden.

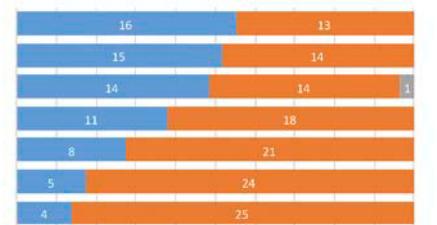
Zertifizierungsstatus / Anzahl Kliniken



29 Rückmeldungen, Mehrfachnennungen möglich

Kooperationen stationär / ambulant

Ist eine abteilungsübergreifende Weisungsbefugnis für die Diabetologie an der Klinik vorhanden?
Existiert eine Ermächtigungsambulanz der diabetologischen Klinik?
Existiert ein Kooperationsvertrag mit einer ortsansässigen diabetologischen Praxis?
Arbeiten Mitarbeiter der diabetologischen Abteilung in der Klinik in Teilzeit in diabetologischen Praxen oder MVZ mit?
Ist an Ihrer Klinik ein MVZ mit diabetologischem Schwerpunkt vorhanden?
Erbringen Mitarbeiter diabetologischer Praxen / MVZ Konsultativität in der Klinik?
Ist eine eigenständige diabetologische Praxis an der Klinik vorhanden?



29 Rückmeldungen ja nein geplant